

**KIiBA**

Klimaschutz- und
Energie-
Beratungsagentur

Heidelberg-Nachbargemeinden
gGmbH

Energiespar-Tipp: Besser, neuer, größer? Nachrüsten schont die Umwelt

Ein Service Ihrer Stadt Ladenburg

Das Handy ist kaputt? Der PC nicht leistungsfähig genug? Ein Neugerät ist oft nicht nötig.

Zwei von fünf Deutschen haben bereits ein Handy zu Hause liegen, das sie nicht mehr nutzen. Die häufigste Ursache: Ein defekter Akku. Diverse Shops bieten hierfür preisgünstigen Ersatz an, mit denen selbst ältere Handys wieder flott gemacht werden können. Wer umweltbewusst handeln möchte, sollte auf solche Angebote zurückgreifen, denn für die Herstellung eines neuen Handys werden weit mehr Ressourcen und Energie benötigt, als für die Herstellung eines neuen Akkus.

Gleiches gilt für PCs: Allein die Herstellung eines einzigen Computers inklusive Monitor benötigt rund 2790 Kilowattstunden – der Stromverbrauch eines Singelhaushalts in eineinhalb Jahren. 850 Kilogramm Treibhausgase werden hierbei freigesetzt. Hinzu kommen ca. 23 Kilogramm verschiedenster Chemikalien, welche die Umwelt belasten. Neben 1500 Liter Wasser werden auch seltene Metalle wie Gold, Silber, Tantal oder Platin für den Bau eines PCs benötigt. Nachrüsten heißt das Zauberwort. Achten Sie beim PC-Kauf auf genügend Schnittstellen und austauschbare Komponenten.

Ressourcen sparen auch Multifunktionsgeräte. Drucker Scanner, Fax und Kopierer in einem verursachen nicht nur weniger Energieverbrauch im Leerlauf als all diese Einzelgerät zusammen, auch bei der Herstellung wird weniger Material und Energie benötigt.

Beim Fernseher geht der Trend zum Großformat. Wer einen Plasmabildschirm mit einer Diagonale von über einem Meter kauft, verbraucht im Jahr bis zu 600 Kilowattstunden. Damit lassen sich 365 Tage lang sechs energieeffiziente Kühlschränke gleichzeitig betreiben. Da guckt mancher bei der Stromrechnung schnell in die sprichwörtliche Röhre.

Ein weiterer Kühlschrank lässt sich mitunter durch den Stromverbrauch eines Routers für Telefon und Internet betreiben. Der Energie sparen lässt sich hier, indem einzelne Funktionen abgestellt werden, wie z.B. das WLAN. Ein Blick in die Bedienungsanleitung lohnt sich.

Möchten Sie mehr über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten wissen? Der Energieberater Jürgen Jourdan von der KIiBA ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenlos und unverbindlich.

Rufen Sie uns einfach an, Tel. 06221/60 38 08. Oder vereinbaren Sie dort einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Ladenburg, Zimmer 105, am Mittwoch, den 10. Juni 2009, zwischen 15.00 und 17.00 Uhr.

Nutzen Sie diese kostenlose Serviceleistung Ihrer Kommune!